

<b>Maßnahmenblatt</b>				<b>Kennzahl</b>	3.1.1.2
<b>Federführung</b>	Landkreis	<b>Akteure</b>	Landkreis	<b>Zeithorizont</b>	2015
<b>Thema</b>	Infrastruktur				
<b>Ziel</b>	Schaffung einer Beratungsstelle zum Thema „Wohnen im Alter“				
<b>Unterziel</b>	Für ältere Mitbürger gibt es einen zentralen Anlaufpunkt zur individuellen und umfassenden Beratung zum Thema „Wohnen im Alter“.				
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Eine professionelle Wohnberatung mit Blick auf Barrierefreiheit einrichten				
<b>Beschreibung</b>					
<p>Im Zuge des demografischen Wandels mit einer stetig zunehmenden Zahl von Pflegebedürftigen ist es ein grundlegendes Interesse, für das Leben im Alter Rahmenbedingungen zu schaffen, die es gerade älteren Menschen und besonders beim Eintritt von Pflegebedürftigkeit ermöglichen, so lange wie möglich in ihrer häuslichen Umgebung zu verbleiben.</p> <p>Dies betrifft sowohl die bedarfsgerechte Gestaltung sowohl der vor-/pflegerischen Versorgungssituation als auch des übergreifenden Wohn- und Lebensumfeldes der Betroffenen insgesamt. Beim Landkreis Vechta wird zu diesem Zweck ein Seniorenstützpunkt eingerichtet.</p>					
<b>Zielsetzung</b>					
<p>Ziel ist es, im Jahr 2015 eine Anlaufstelle für ältere Menschen im Kreishaus anzubieten, die zu allen Fragen des Themas „Wohnen im Alter“ umfassend beraten kann.</p> <p>Es sollen hierzu bedarfsgerechte und passgenaue Hilfen bei der Alltagsbewältigung angeboten werden, um bis ins hohe Alter einen Verbleib im vertrauten Wohnumfeld zu ermöglichen.</p> <p>Im Rahmen der Umsetzung der Aufgaben ist es ein weiteres Ziel, eine Kooperation mit den ehrenamtlichen Wohnberatern des Ludgerus-Werk e.V. Lohnen einzugehen, die bereits eine kostenfreie Beratung rund ums Wohnen und Bauen im Alter anbieten.</p>					
<b>Kostenplanung und Finanzierung</b>					
<p>Gesamtkosten: 55.000 Euro pro Jahr</p> <p>Der Seniorenstützpunkt des Landkreis Vechta erhält einen jährlichen Zuschuss des Landes Niedersachsen in Höhe von max. 40.000 Euro.</p> <p>Der Eigenanteil der Kosten für den Landkreis Vechta beläuft sich auf 15.000 Euro pro Jahr.</p>					

### **Stand der Umsetzung**

Der Seniorenstützpunkt Niedersachsen ist eingerichtet und hat seine Arbeit aufgenommen. Besetzt ist der Seniorenstützpunkt mit zwei Pflegefachberaterinnen, die zu Fragen der Pflege aber auch zu Möglichkeiten der Verbesserung des Wohnumfeldes mit Hilfsmitteln Auskunft geben können. (<http://www.landkreis-vechta.de/soziales-und-gesundheit/seniorenstuetzpunkt.html>)